



ARBEITEN MIT KÖRPERBEHINDERUNG

TIPPS UND INFORMATIONEN FÜR DEN BERUFSALLTAG

Körperbehinderung ist eine physiologische Einschränkung des menschlichen Körpers. Ein Mensch ist körperbehindert, wenn er infolge einer Schädigung des Bewegungssystems, einer organischen Schädigung oder einer chronischen Krankheit in seinem Verhalten beeinträchtigt ist. Die Definition enthält alle Merkmale gemäss WHO-Definition.

Der menschliche Körper ist einzigartig und komplex, somit sind körperliche Beeinträchtigungen und ihre Begleiterscheinungen vielfältig. Eine Allergie ist ebenso eine Körperbehinderung wie Multiple Sklerose, Parkinson, Amyotrophe Lateralsklerose (ALS), Krebs, eine seltene Fehlstellung oder Missbildung oder eine cerebrale Bewegungsstörung.

Ursachen einer Körperbehinderung

Eine Behinderung kann durch einen Unfall, eine Erkrankung, ein Geburtsgebrechen oder einen genetischen Fehler entstehen. Im «My Handicap-Forum» finden Sie aus kompetenter Hand mehr zu den unterschiedlichsten Körperbehinderungen.

Auswirkungen der Beeinträchtigung

Eine einfache Aussage ist diesbezüglich schwierig, Verallgemeinerungen sind hier fehl am Platz. Beeinträchtigungen entstehen in Wechselwirkung. So kann die Behinderung per se ein Handicap darstellen, aber auch die Umwelt (Architektur, Technologie etc.) behindert Menschen mit einer Beeinträchtigung an der Teilhabe. Trotz Wohlstand ist in der Schweiz Barrierefreiheit noch nicht selbstverständlich; immer noch sind unzugängliche Toiletten und hohe Rampen anzutreffen. Hilfsmitteln und architektonischer Barriere-

freiheit kommt grosse Wichtigkeit zu. Im öffentlichen Raum ist die Schweiz durch das BehiG verpflichtet, die Zugänge barrierefrei zu gestalten. Der private Sektor ist davon jedoch ausgenommen und der Handlungsbedarf liegt im Ermessen der Unternehmen und Arbeitgeber.

Fähigkeiten und berufliche Ressourcen sind ebenso vielfältig wie die vielen unterschiedlichen Körperbehinderungen selbst. Menschen mit physischen Handicaps sind selbst Experten, sie benennen die von ihnen benötigte Hilfe, können dem Arbeitgeber genau erklären, welches Hilfsmittel sie brauchen und sind selbst häufig deswegen mit entsprechenden SVA-Stellen in Kontakt.

Informationen zur Unterstützung im Arbeitsalltag

Wieso soll ein Tetraplegiker/in nicht ein bilanzsicherer Buchhalter/in sein, und ein verunfallter Mensch keine Maschinen bedienen können. Oft können Arbeitsplätze und Jobprofile mit ein wenig Kreativität auf die bestehenden Ressourcen angepasst werden. Wichtig ist, den aktiven Austausch mit den Betroffenen zu suchen und direkt zu ermitteln, was möglich oder eben nicht möglich ist.

Weitere Tipps

Eine offene, tolerante und wertschätzende Unternehmenskultur, die alle Mitarbeitenden mit und ohne Handicap so akzeptiert wie sie sind, hat einen positiven Effekt auf die Belegschaft, die Innovationskraft und den Unternehmenserfolg.

Fördernde Faktoren

- Offene Kommunikation über Ressourcen und Unterstützungsbedarf
- Berufliches Fachwissen aktuell halten
- Laufend Weiterbildungen machen (berufliches Fachwissen vertiefen)
- Möglichkeit für Erholung
- Angepasster Arbeitsplatz
- Barrierefreie Infrastruktur
- Gute Erreichbarkeit mit ÖV oder Parkmöglichkeit
- Rücksichtnahme bei der Planung von Team- oder Firmenevents

Herausforderungen

- Nur auf Behinderung fixiert werden
- Architektonische Hindernisse
- Mangelnde Mobilität
- Knappe Finanzmittel
- Zusätzliche psychische Begleiterkrankungen
- Nichtakzeptanz des Handicaps
- Diskriminierung

Suchen Sie das Gespräch bei:

- Rückzug, vermehrten Absenzen
- Auffälligem Verhalten
- Zusätzlich auftretenden Schmerzen
- Psychischen Beeinträchtigungen

Weitere Infos / Fachorganisationen

SAHB Hilfsmittelberatung, Telefon 062 388 20 20

www.profinfirmis.ch; Sozialberatung, Bauberatung, Hilfsmittel

www.myhandicap.ch

www.paraplegie.ch

Informationsportal für Arbeitgebende zur beruflichen (Wieder-)Eingliederung, www.compasso.ch

Stiftung Profil – Arbeit und Handicap

Die FachberaterInnen der Stiftung Profil – Arbeit & Handicap unterstützen Betroffene, Arbeitgeber und Auftraggeber bei allen Themen rund um Beeinträchtigung, Ausbildung und Arbeit. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie Fragen haben!

Telefon 058 775 20 20, info@profil.ch, www.profil.ch

